

Inhaltsverzeichnis

Einleitung: Ländliche Unterschichten und sozialer Konflikt in der Extremadura um die Wende vom 19. zum 20. Jahrhundert	15
A. Randlage und Latifundismus: die Provinz Badajoz in den Jahrzehnten der Restaurationsmonarchie	26
I. Geographische Grundbedingungen: natürliche Gegebenheiten und Wirtschaftsformen	26
II. Viel Land und wenig Menschen	29
III. Die ökonomische Entwicklung: der Ausbau der <i>dehesa</i> -Wirtschaft	34
1. Landwirtschaft und Viehzucht: Expansion ohne Innovation	34
a) Die agrarische Produktion	36
b) Die landwirtschaftliche Nutzfläche	37
c) Die tierische Produktion	39
d) Weide und Wald	41
e) Expansion ohne Innovation	43
2. Das Fehlen industrieller Alternativen	45
3. Randlage und Isolation	46
IV. Ungleichheit und Polarisierung: zur Schichtung der ländlichen Gesellschaft	48
1. Quellenprobleme	48
2. Besitzkonzentration und Minifundismus: viel Land für wenig Menschen ..	49
3. Die Großgrundbesitzer: Adel und <i>burguesía agraria</i>	54
4. Historische Hintergründe von Besitz- und Sozialstruktur: die Desamortisationen des 19. Jahrhunderts	58
5. Die ländlichen Unterschichten: Landarbeiter und Kleinpächter	60
B. Die soziale Frage in Badajoz: die Lage der ländlichen Unterschichten	63
I. Krisenerfahrungen und soziale Frage: Bemerkungen über die Literatur zur <i>cuestión social</i> in der Extremadura	63

II.	Die sozialen Folgen der Desamortisationen: der Sieg des Privateigentums und die Macht der Erinnerung	65
III.	Leben mit dem Mangel	68
1.	Essen und Wohnen.....	68
2.	Eine schriftlose Gesellschaft	72
IV.	Lohnarbeiter in Landwirtschaft und Viehzucht	73
1.	Statusunterschiede der Landarbeiter.....	73
2.	Löhne und Subsistenz	75
V.	Arbeitslosigkeit in der Latifundienwirtschaft	83
1.	Die Arbeitslosigkeit im Agrarzyklus	83
2.	Arbeitslosigkeit als endemisches Phänomen	85
3.	Die Grenzen der Fürsorge: überforderte Gemeinden und private Caritas ..	88
VI.	Kleinpächter auf den <i>dehesas</i> : der Trug der Selbständigkeit	95
1.	Die Bedeutung der Pacht in Badajoz	95
2.	Die Vertragsklauseln: bedingungslose Maximierung des Pachtzinses	96
3.	Kreditwucher auf dem Land	98
4.	Die <i>aparceros</i> und der Landesausbau	99
5.	Die Entwicklung der Pachtzinsen	101
C.	Kriminalität, Staat und ländliche Gesellschaft in Badajoz	104
I.	Strafjustiz im Spanien der Restaurationszeit: Abhängigkeit und strukturelle Schwäche	104
II.	Der quantitative Zugriff: Entwicklungslinien der Kriminalität in Spanien und Badajoz	107
1.	Kriminalstatistik und Geschichtswissenschaft	108
2.	Die spanische Justizstatistik	109
a)	Die Quellenproblematik: ein unbefahernes Zahlenmeer	109
b)	Entwicklung der Kriminalität in Spanien und Badajoz 1883 bis 1918 gemäß der <i>Estadística criminal</i>	111
III.	Zeitgenössische Kommentare und Analysen	119
1.	Der „rising crime myth“	119
2.	Der „primitive Charakter“: Spanien, die Rückständigkeit und die Gewalt..	121

3. Das Verhältnis von Eigentums- und Personenkriminalität	123
IV. Ländliche Alltagsgewalt vor Gericht	125
V. Vergehen gegen die öffentliche Ordnung: Konfrontation mit der Staatsgewalt? 130	
VI. Vergehen gegen das Eigentum: Massendelinquenz und „Sozialkriminalität“ 131	
1. Die Diskussion um die strafrechtliche Behandlung von Kleindiebstählen .. 132	
a) Die Gesetze von 1876 und 1907	132
b) Der „Hungerdiebstahl“: Schuldausschließung oder Strafminderung? .. 134	
c) Die Unangemessenheit des Verfahrens	135
2. Die <i>guardería rural</i> : die Organisation der Sicherheit der Felder	137
a) Die <i>Comunidades de labradores</i> und die Rolle der Grundbesitzer.... 138	
b) Die <i>Guardia Civil</i> : die „militärische Besetzung“ des Landes	140
c) Die Maßnahmen der Verwaltung	142
3. Die „Sicherheit der Felder“ in der Öffentlichkeit	143
a) Im Parlament und in der Presse	143
b) Delinquenz und soziale Frage: der Dieb als Symbolfigur in der zeitgenössischen Literatur	145
4. Diebstahl auf dem Land: eine quantitative Analyse	147
5. Gewalt auf den <i>dehesas</i> : die Konfrontation zwischen Tätern und Opfern ... 154	
6. Kleindiebstahl als „Sozialkriminalität“	156
a) „Sozialkriminalität“ in der historischen Forschung: „economic crime“ und „protest crime“	156
b) Kleindiebstähle in Badajoz: der Hunger und die Funktion des Eigentums 158	
D. Vom <i>motín</i> zum Streik? Sozialer Protest und organisierter Arbeitskampf in Badajoz	167
I. Protest und Ordnung	167
1. Sozialer Protest: Versuch einer Definition	167
2. „Öffentliche Ordnung“ und militarisierte Sicherheit: zu Manifestationsbedingungen sozialen Protests im Spanien der Restaurationszeit	171
II. Kommunale Unruhen.....	174
1. <i>Caciquismo</i> und kommunale Verwaltung	175

2. Der Protest gegen lokale Autoritäten	176
3. Die <i>justicia popular</i> - lokale Selbstjustiz	178
III. Protest gegen Steuern	180
1. Die <i>consumos</i> : vormoderne Steuerverwaltung und lokale Interessen	180
2. Der Fall Guareña vom Mai 1898	185
3. Die Unruhen gegen die <i>consumos</i> : Verhandeln und Strafen	191
IV. Der Kampf um preiswertes Brot	204
1. Subsistenzprotest in Badajoz	204
2. Die Krise von 1898: <i>final del imperio</i> und die Angst vor teurem Brot ..	205
3. Inflation und Subsistenzprotest: die Jahre 1915 bis 1920	208
a) Das Versagen der Nahrungspolitik und der Gang auf die Straße	208
b) Frauen auf der Straße: die Proteste vom Sommer 1920	211
V. Das Land und seine Früchte	220
1. „La no ejemplar historia de Alburquerque“ - der Kampf um die kommunalen Rechte	220
2. Nutzungsrechte, Pacht und Heuschrecken - kommunale und soziale Bindung des Eigentums.....	234
VI. Kampf um die Arbeit	238
1. Arbeitslose auf der Straße	238
2. Kollektiver Arbeiterprotest	244
3. Der organisierte Arbeitskampf	247
a) Streik und Streikrecht in der Restaurationsmonarchie	248
b) Frühe Landarbeiterorganisation und der Weg in den Streik	249
c) 1901/02: Erfolge und Grenzen von Streik und Organisation	252
d) Sozialisten und Arbeitskampf in der Landwirtschaft von Badajoz	261
e) 1918 bis 1920: Arbeitskampf und Inflation	268
E. „Eicheln und Schweine, <i>guardias civiles</i> und <i>caciques</i> der Extremadura“	274
Glossar	282
Quellen- und Literaturverzeichnis	286
Anhang	314